

Fragebogen zur Lebens- und Arbeitssituation von Frauen auf landwirtschaftlichen Betrieben in Deutschland

Vielen Dank für Ihr Interesse an der **Befragung von Frauen auf landwirtschaftlichen Betrieben in Deutschland**.

Die Landwirtschaft hat sich in den letzten Jahrzehnten grundlegend geändert und ist aktuell mit verschiedenen Herausforderungen konfrontiert. Doch wie wirkt sich dies auf die Lebenssituation von Frauen aus, die vielfältige Aufgaben auf landwirtschaftlichen Betrieben übernehmen? Was leisten sie und welche Probleme und Chancen begegnen ihnen im Alltag? Wo sind Verbesserungen, z.B. in der sozialen Absicherung, nötig?

Unsere bundesweite Befragung richtet sich an Frauen, die Betriebsleiterin, leitende Angestellte, (Ehe-) Partnerin vom Landwirt, mitarbeitende Familienangehörige, Hofnachfolgerin oder Altenteilerin sind. Mit Ihrer Teilnahme können Sie zum Erfolg dieser Studie beitragen. Das Ausfüllen des Fragebogens dauert ungefähr 30 Minuten.

Bitte teilen Sie den Link (<https://www.frauenlebenlandwirtschaft.de/uc/2020>) auch gern (z.B. per E-Mail, WhatsApp) mit anderen Frauen in der Landwirtschaft.

Über die Ergebnisse werden wir in einigen Monaten über den dlV und die Fachpresse informieren. Wenn Sie Fragen haben oder weitere Informationen benötigen, wenden Sie sich gerne per E-Mail (frauenlebenlandwirtschaft@thuenen.de) an uns.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

Susanne Padel, im Auftrag des Befragungsteams im Thünen-Institut für Betriebswirtschaft

Gemeinsame Durchführung



GEORG-AUGUST-UNIVERSITÄT
GÖTTINGEN

In Zusammenarbeit mit



Deutscher LandFrauenverband e.V. (dlv)

Gefördert durch

Getördert durch:



Bundesministerium
für Ernährung
und Landwirtschaft



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Hinweise zum Datenschutz: Mit dem Ausfüllen des Fragebogens stimmen Sie den Datenschutzbestimmungen zu, die Sie **hier** eingesehen können. Diese Befragung ist anonym und die Auswertung wird nur von den unmittelbar mit der Projektbearbeitung betrauten Mitarbeiter*innen durchgeführt. Wir danken Ihnen für Ihre Mitwirkung und für Ihr Vertrauen in unsere Arbeit!

Bitte senden Sie den ausgefüllten Fragebogen an folgende Adresse zurück. Das Porto beträgt €1,55.

**Thünen-Institut für Betriebswirtschaft
„Landfrauenstudie“
Bundesallee 63
38116 Braunschweig**

Wichtige Hinweise: Bei Fragen, die sich auf Landwirtschaft beziehen, meinen wir in der ganzen Befragung immer auch den Gartenbau, Obst- und Weinbau und die Sonderkulturen, auch wenn dies nicht extra erwähnt wird.

Wenn es mehrere Betriebe gibt, beziehen Sie bitte Ihre Antworten entweder auf alle Betriebe oder auf den für Sie wichtigsten Betrieb.

1) Zum Einstieg würden wir gerne von Ihnen erfahren, welchen Bezug Sie zur Landwirtschaft haben

(Mehrfachnennungen möglich)

- Ich lebe derzeit auf einem landwirtschaftlichen Betrieb bzw. in unmittelbarer Nähe.
- Ich arbeite derzeit auf einem oder für einen landwirtschaftlichen Betrieb (einschließlich in der Hauswirtschaft).
- Ich bin auf einem landwirtschaftlichen Betrieb aufgewachsen.
- Meine Eltern – bzw. ein Elternteil – hatten / haben einen landwirtschaftlichen Betrieb.
- Meine Eltern – bzw. ein Elternteil – waren / sind auf einem landwirtschaftlichen Betrieb angestellt.
- Andere Verwandte (z.B. Tante, Onkel, Großeltern) hatten / haben einen landwirtschaftlichen Betrieb.
- Ich war in der Kindheit / Jugendzeit regelmäßig (z.B. jede Woche, jeden Monat, mehrmals im Jahr, in den Ferien) auf einem landwirtschaftlichen Betrieb oder mehreren Betrieben (z.B. in der Nachbarschaft, im Dorf, von Verwandten, in den Ferien o.ä.).
- Ich habe in der Vergangenheit auf einem landwirtschaftlichen Betrieb gelebt und / oder gearbeitet, tue das aber jetzt nicht mehr.
- Ich habe Landwirtschaft oder ländliche Hauswirtschaft gelernt oder studiert.
- Mich hat die Liebe zu meinem Partner / meiner Partnerin zur Landwirtschaft gebracht.
- Sonstiger Bezug (bitte nennen):

2) Wie würden Sie Ihre Position auf dem Betrieb beschreiben?

(Bitte entscheiden Sie sich für die Aussagen, die Ihre Situation am besten beschreiben; Mehrfachnennungen möglich)

- Betriebsleiterin, d.h. ich leite den Betrieb hauptverantwortlich.
- Geschäftsführerin eines Betriebes oder einer Betriebsgemeinschaft (z.B. Agrargenossenschaft, GbR, GmbH o.ä.)
- Mitinhaberin eines Betriebes oder einer Betriebsgemeinschaft
- (Ehe-)Partnerin von der Person, die derzeit den Betrieb leitet oder Gesellschafter in einer Betriebsgemeinschaft ist
- Hofnachfolgerin bzw. Nachfolgerin in der Betriebsleitung / Geschäftsführung
- (Ehe-)Partnerin der Person, die den Betrieb zukünftig leitet (Hofnachfolge)
- leitende Angestellte mit Verantwortung für einen Betriebszweig
- Mitarbeitende Familienangehörige
- Altenteilerin
- Keine der Positionen trifft auf mich zu

Falls keine der genannten Positionen auf Sie zutrifft, dann gehören Sie nicht zur Zielgruppe dieser Befragung. Eine andere Befragung für andere angestellte Mitarbeiterinnen ist zu einem späteren Zeitpunkt geplant. Bitte leiten Sie den Fragebogen aber gerne an andere Frauen auf dem Betrieb oder in Ihrem Bekanntenkreis weiter. **Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung.**

Fragen zum Betrieb

3a) Welche landwirtschaftlichen Betriebszweige gibt es in dem Betrieb?

(Mehrfachnennungen möglich)

- Ackerbau (z.B. Getreide, Feldgemüse, Öl-, Eiweiß- und Hackfrüchte)
- Milchviehhaltung
- Rinderhaltung (z.B. Mutterkühe, Mastrinder)
- Schaf- und Ziegenhaltung
- Futterbau (z.B. Verkauf von Heu, Silage)
- Schweinehaltung
- Geflügelhaltung
- Pferdehaltung
- Gartenbau (z.B. Gemüse, Erdbeeren, Spargel, Zierpflanzen)
- Weinbau
- Obstbau
- Landschaftspflege und Naturschutz
- Keine Angabe

3b) Welche landwirtschaftsnahen Betriebszweige oder Gewerbe gehören zum Betrieb?

(Mehrfachnennung möglich)

- Direktvermarktung (z.B. Hofladen, Wochenmarkt, Lieferdienste)
- Hofeigene Verarbeitung (z.B. Käse, Säfte, Obstkonserven, Kartoffeln schälen, Wein)
- Tourismusangebote (z.B. Urlaub auf dem Bauernhof, Hof-Café, o.ä.)
- Soziale und / oder Bildungsangebote (z.B. Tiertherapien, Lernort Bauernhof, Angebote für Senioren)
- Pferdepension / Reiten
- Landwirtschaftliche Lohnarbeit (z.B. für andere landwirtschaftliche Betriebe oder Kommunen)
- Erzeugung erneuerbarer Energie (z.B. Biogas, Solar, Wind, Biomasse – eigen und beteiligt)
- Vermietung / Verpachtung von Flächen und Betriebsgebäuden
- Forstwirtschaft / Holzverarbeitung (z.B. Bauholz, Brennholz, handwerkliche Holzzeugnisse)
- Sonstiges (bitte nennen):
- Keine Angabe

4) In welcher Rechtsform wird der landwirtschaftliche Betrieb geführt?

(Nur eine Antwort möglich)

- Einzelunternehmen
- Personengemeinschaft oder Personengesellschaft (z.B. GbR, KG, OHG, o.ä.)
- Juristische Person des privaten Rechts (z.B. e.V., eingetragene Genossenschaft, GmbH, AG, o.ä.)
- Juristische Person des öffentlichen Rechts
- Keine Angabe

5) Sind Sie im landwirtschaftlichen Betrieb offiziell angestellt und bekommen einen regelmäßigen Lohn?

(Nur eine Antwort möglich)

- Nein
- Ja, Vollzeit
- Ja, Teilzeit
- Ja, Minijob
- Keine Angabe

6) Sind Sie, rechtlich gesehen, Eigentümerin von Flächen und /oder Gebäuden des Betriebs bzw. der Betriebe?

(Nur eine Antwort möglich)

- Ja, alles ist mein Eigentum.
- Ja, zum Teil (*ich bin z.B. Eigentümerin von einigen Flächen oder Gebäuden*).
- Nein, ich habe kein Eigentum an den Flächen und Gebäuden des Betriebes.

7) Wer trifft auf dem landwirtschaftlichen Betrieb hauptsächlich wichtige strategische Entscheidungen?

(Nur eine Antwort möglich)

- Ich alleine.
- Ich und mein*e (Ehe-)Partner*-in gemeinsam.
- Ich, mein (Ehe-)Partner/-in mit anderen Gesellschaftern.
- Ich mit anderen Personen.
- Andere Personen, d.h. ich bin nicht an wichtigen strategischen Entscheidungen beteiligt.

8) Aus welchen Gründen haben Sie die Betriebsleitung übernommen oder werden Sie übernehmen?

(Bitte kreuzen Sie nur einen Grund an, der auf Ihre Situation am besten zutrifft)

- Trifft auf mich nicht zu (*weil ich den Betrieb nicht leite oder leiten werde*).
- Der Betrieb gehört mir und ich leite ihn selbst
- Ich wollte bzw. will den familiären Betrieb weiterführen.
- Ich leite den Betrieb aus überwiegend sozialrechtlichen oder versicherungstechnischen Gründen.
- Ich musste bzw. muss den Betrieb übernehmen, da die Betriebsleitung erkrankt oder verstorben ist.
- Ich habe den Betrieb neu (mit-)gegründet.
- Ich habe den Betrieb (bzw. den laufenden Pachtvertrag) außerfamiliär übernommen.
- Ich bin angestellte Betriebsleiterin / Betriebszweigleiterin (*z.B. Geschäftsführerin in einer Agrargenossenschaft, GmbH oder ähnliches*).
- Anderer Grund (*bitte nennen*):

Haben Sie selbst Kapital, z.B. in Form von Land oder Geld, in den landwirtschaftlichen Betrieb eingebracht und / oder spezielle Fördermittel eingeworben?

(Mehrfachnennung möglich)

- Nein
- Ja, Land oder Gebäude
- Ja, eigenes Geld (z.B. Ersparnisse, Erbschaft, vorgezogene Erbschaft)
- Ja, Junglandwirteförderung
- Ja, weitere öffentliche Fördermittel (z.B. für Existenzgründung für Frauen, Agrarinvestitionen)
- Ja, Förderung von gemeinnützigen Stiftungen
- Ja, Crowdfunding, Genussscheine etc. (z.B. von Kunden)
- Ja, Privatdarlehen (z.B. von Verwandtschaft, Freunden)
- Ja, zinsvergünstigte Kredite (z.B. KfW, Landwirtschaftliche Rentenbank)
- Ja, andere Bankkredite
- Sonstiges (bitte nennen):

Tätigkeiten in Betrieb und Haushalt

9) In welchen Tätigkeitsbereichen sind Sie tätig und für welche sind Sie alleine verantwortlich?

In den folgenden Fragen wollen wir mehr darüber erfahren, welche landwirtschaftlichen, landwirtschaftsnahen und hauswirtschaftlichen Tätigkeiten Sie selbst ausführen. Wir beginnen mit den landwirtschaftlichen Tätigkeiten. Fragen zu außerbetrieblichen Tätigkeiten, Ehrenamt, Freizeit und Urlaub kommen später.

9a) Ihre Tätigkeitsbereiche in der Landwirtschaft:

(Bitte kreuzen Sie alle Bereiche an, die auf Sie zutreffen: In Spalte A, Bereiche in denen Sie tätig sind, die Sie aber nicht verantworten; in Spalte B, Bereiche, die Sie überwiegend aber nicht allein verantworten; in Spalte C, Bereiche, für die Sie allein verantwortlich sind)

	A. ich bin tätig	B. ich bin überwiegend verantwortlich	C. ich bin allein verantwortlich
Buchhaltung, Finanzen und Büro (z.B. Buchführung, Datenverwaltung, Schreibverkehr für den Betrieb)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Tierhaltung und Stallarbeit (z.B. Füttern, Herdenmanagement, Stallreinigung, Melken o.ä.)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Feldarbeit im Acker-, Garten-, Obst- und Weinbau (z.B. Schlepper fahren, Pflanzen, Pflegearbeiten, Ernten, Bestandskontrolle)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Maschinenwartung (z.B. Abschmieren, Werkstattarbeit)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
„Springerin“ (z.B. Kurzfristig aushelfen, Telefondienst machen, Ersatzteile holen o. ä.)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Pflege und Instandhaltung des Betriebsgeländes (z.B. Hofkehren, Rasen mähen, Grünfläche und Gebäude pflegen)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Soziale Aufgaben im Betrieb (z.B. Mitarbeiterbetreuung, Zuhören und Gespräche zur Problemlösung)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Ich bin in keinem der hier genannten Bereiche tätig	<input type="radio"/>		

9b) Ihre Tätigkeitsbereiche mit Bezug zum landwirtschaftlichen Betrieb, auch wenn als eigenes Gewerbe eingetragen:

(Bitte kreuzen Sie alle Bereiche an, die auf Sie zutreffen: In Spalte A, Bereiche in denen Sie tätig sind, die Sie aber nicht verantworten; in Spalte B, Bereiche, die Sie überwiegend aber nicht allein verantworten; in Spalte C, Bereiche, für die Sie allein verantwortlich sind)

	A. ich bin tätig	B. ich bin <u>überwiegend</u> verantwortlich	C. ich bin <u>allein</u> verantwortlich
Direktvermarktung (z.B. Hofladen, Wochenmarkt, Lieferdienste)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Hofeigene Verarbeitung für den Verkauf (z.B. Herstellung von eigenen Produkten wie Käse, Obstkonserven, Wein, oder Kartoffeln schälen, o.ä.)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Tourismusangebote (z.B. Urlaub auf dem Bauernhof, Hof-Café)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Soziale und / oder Bildungs-Angebote (z.B. Tiertherapien, Lernort Bauernhof, Angebote für Senioren, betreutes Wohnen, Tagesbetreuung)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Pferdepension und Reiten (z.B. Reitangebote, Pensionspferdehaltung)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Landwirtschaftliche Lohnarbeit für andere Landwirte oder für Kommunen (z.B. Bodenbearbeitung, Ernte, Pflege von Hecken, Schneeräumen)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Erzeugung erneuerbarer Energie (z.B. Biogas, Solar, Wind, Biomasse – eigen und beteiligt)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Forstwirtschaft und Holzverarbeitung für den Verkauf (z.B. Bauholz, Brennholz, handwerkliche Holzzeugnisse)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Vermietung und Verpachtung von Flächen und Betriebsgebäuden (z.B. Flächen, Mietwohnungen in ehemalig landwirtschaftlich genutzten Gebäuden)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Sonstige Tätigkeiten (bitte nennen): <input type="text"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Ich bin in keinem der hier genannten Bereiche tätig	<input type="radio"/>		

9c) Ihre Tätigkeitsbereiche im Haushalt:

(Bitte kreuzen Sie alle Bereiche an, die auf Sie zutreffen: In Spalte A, Bereiche in denen Sie tätig sind, die Sie aber nicht verantworten; in Spalte, B Bereiche, die Sie überwiegend aber nicht alleine verantworten; in Spalte C, Bereiche für die Sie allein verantwortlich sind)

	A. ich bin tätig	B. ich bin <u>überwiegend</u> verantwortlich	C. ich bin <u>allein</u> verantwortlich
Essenszubereitung (z.B. Einkaufen, Zubereiten von Mahlzeiten, Abwaschen)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Instandhaltung und Reinigung (z.B. Saubermachen, Wäsche waschen, Aufräumen)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
(Enkel-)Kinderbetreuung (z.B. zu Hause, Fahrdienste zum Kindergarten, Schule und Freizeit)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Hausgarten (z.B. Gemüseanbau für die eigene Familie, Blumen, <u>nicht</u> zum Verkauf)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Pflege von Familienangehörigen (z.B. von Alteilern, (Enkel-)Kindern oder anderen Angehörigen)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Sonstige Tätigkeiten (bitte nennen): <input type="text"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Ich bin in keinem der hier genannten Bereiche tätig	<input type="radio"/>		

9d) Wie viele Stunden verbringen Sie an einem durchschnittlichen Arbeitstag in etwa mit den folgenden Tätigkeiten?

Hier nutzen wir die Einteilung aus den vorangegangenen Fragen in landwirtschaftliche Tätigkeiten, weitere Tätigkeiten mit Bezug zum Betrieb und Tätigkeiten im Haushalt. Fragen zu außerbetrieblichen Tätigkeiten, Ehrenamt, Freizeit und Urlaub kommen später. Hier also die Stunden für diese Tätigkeitsbereiche nicht eintragen.

(Bitte schätzen Sie grob Ihre Stunden an einem normalen Arbeitstag, d. h. an einem Wochentag von Montag bis Freitag außerhalb von Zeiten mit Arbeitsspitzen (z.B. Ernte).

	Stunden/Tag
Landwirtschaftliche Tätigkeiten (z.B. Tiere, Feldkulturen, Buchführung, o.ä.)	
Weitere Tätigkeiten mit Bezug zum Betrieb (z.B. Direktvermarktung, Verarbeitung zum Verkauf, Hof Tourismus, erneuerbare Energie, o.ä.)	
Haushalt, Familie und Garten insgesamt (z.B. Essen zubereiten, Instandhalten, Kinderbetreuung, Pflege des Gemüsegartens für den Eigenbedarf, o.ä.)	
-> davon Pflege von Angehörigen	
-> davon Fahrdienste für Familienmitglieder	
Sonstige Tätigkeiten im Betrieb, betriebsnah oder im Haushalt	

Erwerbstätigkeiten ohne direkten Bezug zum Betrieb

10) Sind Sie außerbetrieblich erwerbstätig?

(Mehrfachnennungen möglich)

- Nein (→ weiter mit Frage 13)
- Ja, im Beschäftigungsverhältnis (z.B. Angestellte, Beamtin)
- Ja, als Freiberuflerin / Selbstständige (z.B. Steuerberaterin, Therapeutin, Ärztin, o. ä.)
- Ja, selbständig in Handel, Gewerbe oder Industrie (z.B. Handwerk, Baugewerbe, Lebensmittel (nicht hofeigene), Dienstleistungen)
- Ja, Sonstiges (bitte nennen):

11) Wie viele Stunden pro Woche arbeiten Sie außerbetrieblich?

5 Stunden pro Woche oder weniger <input type="radio"/>	6 bis 10 Stunden pro Woche <input type="radio"/>	11 bis 20 Stunden pro Woche <input type="radio"/>	21 bis 30 Stunden pro Woche <input type="radio"/>	Mehr als 30 Stunden pro Woche <input type="radio"/>
--	--	---	---	---

12) Welche sind für Sie die wichtigsten Gründe zur Ausübung Ihrer außerbetrieblichen Tätigkeit?

(Bitte kreuzen Sie maximal drei für Sie wichtige Gründe an)

- Ich möchte in meinem (erlernten) Beruf arbeiten.
- Ich habe dadurch Zugang zu beruflicher und persönlicher Fort- und Weiterbildung.
- Ich bekomme Anerkennung für meine Arbeit.
- Ich komme dadurch in Kontakt mit anderen Menschen.
- Ich muss zum Haushaltseinkommen beitragen.
- Es ermöglicht mir eine eigenständige Altersversorgung.
- Ich verdiene mein eigenes Geld und bin dadurch finanziell unabhängig.
- Wir können uns dadurch besser gegen mögliche Risiken des Betriebs absichern.
- Wir können uns dadurch mehr leisten.

Ehrenamt und Interessenvertretung

13) Sind Sie ehrenamtlich aktiv?

- Nein (→ weiter mit Frage 15) Ja

14a) In welchen nachfolgend genannten Organisationen, Vereinen und Gremien sind Sie regelmäßig aktives (Spalte A) oder nicht aktives Mitglied (Spalte B)?

(Mehrfachnennungen möglich)

	A regelmäßig aktives Mit- glied	B Mitglied, aber <u>nicht</u> aktiv
Deutscher LandFrauenverband (dlv), Ortsgruppen und Regional- und Landesverbände	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Berufsständische Organisation der Landwirtschaft (z.B. Bauernverband, Landwirtschaftskammer, DLG, Ökologischer Anbauverband, Arbeitsgemeinschaft bäuerliche Landwirtschaft (AbL), Bund deutscher Milchviehhalter, Land schafft Verbindung, o.ä.)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Landjugend	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Frauenorganisation oder Frauenverband (z.B. KDFB, Frauenbund, o.ä.)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Verein (z.B. Sport, Theatergruppe, Musik)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Politische Organisationen und Gremien (z.B. Gemeinderat, Partei, Bürgerinitiative)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Kirche / religiöse Gemeinschaft (z.B. Kirchengemeinde, Frauenhilfe)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Schule / Kinderbetreuung (z.B. Elternvertretung, Förderverein)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Umwelt-, Natur- oder Tierschutz-Organisationen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Freiwillige Feuerwehr, Technisches Hilfswerk, o.ä.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Seniorenbetreuung, AWO, Diakonie, Caritas, o.ä.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Deutsches Rotes Kreuz, Johanniter, o.ä.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Sonstige (bitte nennen): <input style="width: 450px; height: 20px;" type="text"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Keine Angabe	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

14b) Haben Sie dort spezielle Aufgaben (z.B. im Vorstand) übernommen?

- Nein Ja

Freizeit und Urlaub

15) Wie oft haben Sie in etwa im letzten Jahr (vor der Corona-Krise) folgende Freizeitaktivitäten ausgeübt?

(Ohne ehrenamtliche Tätigkeiten; Zutreffendes bitte in jeder Zeile ankreuzen)

	täglich	mindestens einmal die Woche	mindestens einmal im Monat	selten	nie
Gegenseitige Besuche (z.B. von Nachbarn, Freunden, Familie, Verwandten)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Essen oder etwas trinken gehen (z.B. Café, Kneipe, Restaurant, o.ä.)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Besuch von Kino oder ähnliches	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Besuch von kulturellen Veranstaltungen oder Sport-Veranstaltungen (z.B. Fußball, Theater, Konzerte, o.ä.)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Einem Hobby nachgehen (z.B. Sport treiben, Basteln, Nähen, Musik machen, o.ä.)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Ausflüge oder Kurzreisen machen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Sonstiges (bitte nennen): <input type="text"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

16a) Wie viele Tage Urlaub vom Betrieb haben Sie sich in den letzten drei Jahren (vor der Corona-Krise) pro Jahr durchschnittlich gegönnt?

Mit Urlaub sind für Sie freie Tage gemeint; ohne Arbeit im Betrieb oder außerbetrieblich, die Sie zu Hause verbringen oder an denen sie verreisen können (außer freies Wochenende).

Tage / Jahr

16b) Haben Sie in den letzten 3 Jahren (vor der Corona-Krise) Urlaubsreisen unternommen?

- Nein
 Ja, aber nicht jedes Jahr
 Ja, jedes Jahr

Soziale Absicherung und betriebliche Zukunft

17) Fühlen Sie sich fürs Alter ausreichend abgesichert?

- Nein Ja Weiß ich nicht

18) Über welche Formen der Altersvorsorge verfügen Sie derzeit?

(Mehrfachnennungen möglich)

- Landwirtschaftliche Alterskasse als Betriebsleiterin, Ehepartnerin oder mitarbeitendes Familienmitglied
- Gesetzliche Rentenversicherung durch Minijob im Betrieb (<450 € / Monat)
- Gesetzliche Rentenversicherung durch Anstellung im Betrieb
- Gesetzliche Rentenversicherung / Pension durch außerbetriebliche Tätigkeit (derzeit oder früher; einschließlich auf anderen landwirtschaftlichen Betrieben)
- Zusatzversorgung durch außerbetriebliche Tätigkeit (derzeit oder früher)
- Private Renten- und / oder Lebensversicherung
- Einnahmen aus eigenem Vermögen (z.B. Verpachtung, Vermietung, Wertpapiere)
- Lebenslange Wohn- oder Versorgungsrechte (z.B. Altenteil, eigenes Haus oder Wohnung)
- Sonstige (bitte nennen):
- Keine Alterssicherung
- Weiß ich nicht

19) Wie ist die Vermögensverteilung innerhalb Ihrer Ehe oder Partnerschaft für den Fall von Scheidung, Trennung oder Tod für Sie persönlich geregelt?

(Bitte ankreuzen, wie es derzeit ist; Mehrfachnennungen möglich)

- Trifft auf mich nicht zu (z.B., weil ich alleine lebe).
- Wir haben in einem Ehe- oder Partnerschaftsvertrag Regelungen zur Vermögensverteilung getroffen.
- Wir haben in einem betrieblichen Vertrag Regelungen zur Vermögensverteilung getroffen.
- Wir leben in einer Zugewinnngemeinschaft (d.h. gesetzliche Regelung für Eheleute).
- Es gibt ein Testament des Betriebseigentümers bzw. der Betriebseigentümerin zu meinen Gunsten.
- Ich arbeite außerbetrieblich und bin finanziell nicht vom Betrieb abhängig.
- Es gibt eine Lebens- und / oder Rentenversicherung zu meinen Gunsten unabhängig vom Fortbestand der Ehe/Partnerschaft.
- Ich habe mich / wir haben uns noch nicht mit dem Thema beschäftigt.
- Keine Angabe
- Sonstige Regelung (bitte nennen):

20a) Gibt es eine Person, die den Betrieb zu gegebener Zeit übernehmen wird?

(Nur eine Antwort möglich)

- Trifft für mich (für uns) nicht zu (z.B. wir sind noch zu jung, kein Familienbetrieb, o. ä.; → weiter mit [Frage 21](#)).
- Nein, die Hofnachfolge ist bisher nicht geregelt (→ weiter mit [Frage 21](#)).
- Nein, der Betrieb läuft aus (→ weiter mit [Frage 22](#)).
- Ja, die Hofnachfolge ist geregelt.

20b) Wer wird den Betrieb weiterführen?*(Nur eine Antwort möglich)*

- Trifft für mich (für uns) nicht zu (z.B. wir sind noch zu jung, o.ä.)
- Meine Tochter
- Mein Sohn
- Ich selbst als Hofnachfolgerin
- Anderes Familienmitglied
- Andere Person(en)
- Sonstige Regelung (*bitte nennen*)

21) Denken Sie, dass der Betrieb in ungefähr 10 Jahren noch existiert?*(Bitte bewerten Sie auf der Skala von „1 = nein, auf keinen Fall“ bis „7 = ja, mit Sicherheit“)*

nein, auf keinen Fall							ja, mit Sicherheit		kann ich nicht einschätzen	keine Angabe
1	2	3	4	5	6	7				
<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	

Haushalt und Familie**22) Wie viele Personen leben derzeit gemeinsam in Ihrem Haushalt?**

Zum Haushalt gehören alle Personen, die derzeit gemeinsam versorgt werden. Nicht zum Haushalt zählen Untermieter, Besuch und Personen, die längere Zeit weg sind, wie z.B. Kinder in der Ausbildung.

(Bitte beantworten Sie die Frage so wie es heute ist; zählen Sie sich selbst mit)

	Anzahl (keine=0)
Personen insgesamt	<input type="text"/>
	davon
(Klein-)Kinder jünger als 6 Jahre	<input type="text"/>
Kinder und Jugendliche von 6 bis 18 Jahren	<input type="text"/>
Altenteiler / Altenteilerin	<input type="text"/>
familienfremde Personen (z.B. Lehrlinge, Au-pair)	<input type="text"/>
Wie viele Personen davon sind pflegebedürftig?	<input type="text"/>

23) Welche der folgenden Aussagen trifft auf Ihre Wohnsituation zu?

- Eigenes Haus bzw. eine eigene Wohnung (*auch auf Pachtbetrieb oder Mietwohnung*)
- Wohnung mit mehreren Generationen, aber mit getrennten Versorgungsbereichen (z.B. Küche, Wäsche waschen)
- Wohnung mit mehreren Generationen mit gemeinsamen Versorgungsbereichen (z.B. Küche, Wäsche waschen)
- Andere Wohnsituation (*bitte nennen*):
- Keine Angabe

28b) Und wie belastend sind die folgenden Aspekte derzeit für Sie im täglichen Leben?

	gar nicht belastend							sehr stark belastend		trifft auf mich nicht zu
	1	2	3	4	5	6	7			
Konflikte in der Partnerschaft	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Konflikte innerhalb der Familie	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Generationskonflikte	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Die Arbeit im Haushalt	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Die Arbeit auf dem landwirtschaftlichen Betrieb	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Das Instandhalten von Grundstück und Betriebsgelände	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Die Arbeit im Garten	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

Im Folgenden geht es um Gesundheit, Schwangerschaft und Geburt. Dabei interessiert uns, welchen Belastungen Frauen, die in der Landwirtschaft tätig sind, ausgesetzt sind.

29) Wie beurteilen Sie die folgenden Aussagen zur Gesundheit von Frauen auf landwirtschaftlichen Betrieben?

(Bitte bewerten Sie auf der Skala von „1 = stimme überhaupt nicht zu“ bis „7 = stimme voll und ganz zu“)

	stimme überhaupt nicht zu							stimme voll und ganz zu	
	1	2	3	4	5	6	7		
Von Arbeiten auf landwirtschaftlichen Betrieben geht ein besonderes Gesundheitsrisiko für Frauen aus.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Übertragbare Tierkrankheiten können die Gesundheit von Frauen auf landwirtschaftlichen Betrieben gefährden.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Substanzen wie Pflanzenschutz- und Tierarzneimittel können die Gesundheit von Frauen auf landwirtschaftlichen Betrieben gefährden.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

30a) Haben Sie, seit Sie auf dem landwirtschaftlichen Betrieb leben oder arbeiten, bereits ein Kind oder mehrere Kinder geboren?

(Nur eine Antwort möglich)

- Ja, ich habe bereits Kinder geboren
- Nein, ich habe bisher keine Kinder geboren (→ weiter mit Frage 31)
- Keine Angabe (→ weiter mit Frage 31)

33) Wie zufrieden sind Sie, alles in allem, mit Ihrem Leben?

(Bitte bewerten Sie auf der Skala von „0 = überhaupt nicht zufrieden“ bis „10 = voll und ganz zufrieden“)

überhaupt nicht zufrieden											voll und ganz zufrieden	
0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10		
<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

Lebensumfeld und Region

35) Wie gut ist Ihr Wohnort an öffentliche Verkehrsmittel angebunden?

(Bitte bewerten Sie auf der Skala von „1 = überhaupt nicht angebunden“ bis „7 = sehr gut angebunden“)

überhaupt nicht angebunden							sehr gut angebunden		kann ich nicht beurteilen	
1	2	3	4	5	6	7				
<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

36) Wie weit entfernt von Ihrem Wohnort sind folgende Einrichtungen durchschnittlich?

(Bitte für jede Kategorie die Entfernung in km in etwa schätzen)

	km		km
Hausärztin / Hausarzt	<input type="text"/>	Kinderärztin / Kinderarzt	<input type="text"/>
Kinderbetreuung (für Kinder bis 6 Jahre)	<input type="text"/>	Lebensmittelladen	<input type="text"/>
Außerbetrieblicher Arbeitsplatz (falls derzeit relevant)	<input type="text"/>	Grundschule	<input type="text"/>

37) Haben Sie einen Internet-Anschluss?

Nein, keinen Anschluss <input type="radio"/>	Ja, einen langsamen Anschluss <input type="radio"/>	Ja, einen schnellen Anschluss <input type="radio"/>	weiß ich nicht <input type="radio"/>
--	---	---	---

Einkommen des Haushalts

38) Welchen Anteil tragen folgende Einkommensquellen in etwa zu Ihrem gesamten Haushaltseinkommen bei?

Zum Haushalt gehören alle Personen, die derzeit gemeinsam versorgt werden. Nicht zum Haushalt zählen Untermieter, Auszubildende, Besuch und Personen, die längere Zeit weg sind, wie z.B. Kinder in der Ausbildung. Das Haushaltseinkommen umfasst sämtliche Einkünfte der zum Haushalt gehörenden Personen.

(Eine grobe Schätzung der Anteile ist ausreichend (z.B. 0 %, 10 %, 25 %, 50 %, usw.)

	Anteil in %
Landwirtschaft einschließlich Gartenbau, Obst- und Weinbau, Sonderkulturen o.ä. und staatlicher Förderung (einschließlich der Anstellung im eigenen landwirtschaftlichen Betrieb)	
Einkommensquellen mit Bezug zum landwirtschaftlichen Betrieb (auch gewerblich) (z.B. Direktvermarktung, hofeigene Verarbeitung, Tourismusangebote, Soziale und Bildungsangebote, Pferdepension und Reiten, Lohnarbeit, Erzeugung erneuerbarer Energien (Solar, Wind, Biogas), Forst und Holz, Vermietung und Verpachtung von Land und Gebäuden des Betriebs)	
Einkommen aus außerbetrieblicher Erwerbstätigkeit (z.B. angestellt, freiberuflich, selbstständig,))	
Andere Einkünfte (z.B. Altenteil, Alterskasse, Rente und soziale Absicherung, Kapitaleinkünfte, andere Mieteinnahmen o.ä.)	
Summe (Sollte 100 % ergeben)	100 %
Weiß ich nicht / keine Angaben <input type="checkbox"/>	

39) Wie bewerten Sie Ihre persönliche Einkommenssituation?

(Bitte bewerten Sie diese auf einer Skala von 10 Punkten von 0 = „sehr schlecht“ bis 10 = „sehr gut“)

sehr schlecht											sehr gut
0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

40) Wie oft haben Sie in den letzten drei Jahren in Ihrem Haushalt Folgendes erlebt?

(Bitte machen Sie ein Kreuz in jeder Zeile)

Wir konnten in den letzten 3 Jahren ...	niemals	einmal	mehrmals	keine Angabe
...aus finanziellen Gründen eine notwendige Reparatur des Hauses / der Wohnung nicht durchführen.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
... regelmäßig fällige Zahlungen (z.B. für Strom, Wasser, Kredite) nicht rechtzeitig leisten.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
... unerwartete Haushalts-Ausgaben nicht bestreiten.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
... uns keine einwöchige Ferienreise leisten.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Wir mussten Aktivitäten für die Kinder kürzen oder streichen (z.B. Schullandheim, Musikunterricht).	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

Angaben für die Statistik

Nun sind Sie wirklich fast am Ende des Fragebogens angelangt. Haben Sie bitte noch ein wenig Geduld.

42) Wie groß ist der landwirtschaftliche Betrieb / sind die Betriebe in der Summe? Wie viele Hektar (ha) landwirtschaftlich genutzte Fläche (LN) werden bewirtschaftet? (einschließlich Gartenbau, Obstbau, Wein, Sonderkulturen, o.ä.)

<input type="radio"/>	Unter 5 ha	<input type="radio"/>	101-200 ha
<input type="radio"/>	5-10 ha	<input type="radio"/>	201-500 ha
<input type="radio"/>	11-20 ha	<input type="radio"/>	501 -1000 ha
<input type="radio"/>	21-50 ha	<input type="radio"/>	Mehr als 1000 ha
<input type="radio"/>	51-100 ha	<input type="radio"/>	Keine Angabe

43) Welchen betrieblichen Schwerpunkt hat der landwirtschaftliche Betrieb?

(Maximal zwei Antworten möglich)

Keinen Schwerpunkt – Es ist ein Gemischtbetrieb <u>ohne</u> deutlichen Produktionsschwerpunkt	<input type="checkbox"/>
Ackerbau (z.B. Getreide, Feldgemüse, Öl-, Eiweiß- und Hackfrüchte)	<input type="checkbox"/>
Milchviehhaltung	<input type="checkbox"/>
Rinderhaltung (z.B. Mutterkühe, Mastrinder)	<input type="checkbox"/>
Schaf- und Ziegenhaltung	<input type="checkbox"/>
Schweinehaltung	<input type="checkbox"/>
Geflügelhaltung	<input type="checkbox"/>
Pferdehaltung (einschließlich Pferdeponies und Reiten)	<input type="checkbox"/>
Gartenbau (z.B. Gemüse, Erdbeeren, Spargel, Zierpflanzen)	<input type="checkbox"/>
Weinbau	<input type="checkbox"/>
Obstbau	<input type="checkbox"/>
Sonstiges (bitte nennen):	<input type="checkbox"/>
Keine Angabe	<input type="checkbox"/>

44) Wieviel ständige Lohnarbeitskräfte (ohne Familien-AK) sind im Betrieb / in den Betrieben beschäftigt?

keine	1 Person	2- 3 Personen	mehr als 3 Personen	weiß ich nicht	keine Angabe
<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

45) Wieviel Saisonarbeitskräfte werden in der Saison in etwa im Betrieb / in den Betrieben beschäftigt?

keine	1 bis 9 Personen	10 bis 49 Personen	50 bis 99 Personen	100 und mehr Personen
<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

46) Ist der Betrieb ein Biobetrieb oder sind die Betriebe (teilweise) Biobetriebe? (d.h. zertifiziert nach EU-Ökoverordnung oder Verbandsrichtlinien z.B. Bioland, Naturland oder ähnliches, einschließlich in der Umstellung)

nein <input type="radio"/>	teilweise (z.B. nur auf Teilbetrieb, ein Betrieb von mehreren) <input type="radio"/>	ja <input type="radio"/>	keine Angabe <input type="radio"/>
-------------------------------	--	-----------------------------	---------------------------------------

47) Nimmt der Betrieb oder nehmen die Betriebe an einem anderen Zertifizierungsverfahren teil? (z.B. QS, OM, Regionalfenster, Tierschutzlabel, Markenfleisch)

Nein Ja (bitte Verfahren nennen): Keine Angabe

48) In welchem Bundesland wohnen Sie?

<input type="radio"/> Baden-Württemberg	<input type="radio"/> Bremen	<input type="radio"/> Niedersachsen	<input type="radio"/> Sachsen
<input type="radio"/> Bayern	<input type="radio"/> Hamburg	<input type="radio"/> Nordrhein-Westfalen	<input type="radio"/> Sachsen-Anhalt
<input type="radio"/> Berlin	<input type="radio"/> Hessen	<input type="radio"/> Rheinland-Pfalz	<input type="radio"/> Schleswig-Holstein
<input type="radio"/> Brandenburg	<input type="radio"/> Mecklenburg-Vorpommern	<input type="radio"/> Saarland	<input type="radio"/> Thüringen

49) In welchem Landkreis wohnen Sie?

50) In welchem Jahr sind Sie geboren?

<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
----------------------	----------------------	----------------------	----------------------

51) Was ist Ihr höchster beruflicher Bildungsabschluss?

(Nur eine Antwort möglich)

<input type="radio"/> Noch in der Ausbildung / Schule (weiter mit → Frage 54)
<input type="radio"/> Kein Berufsabschluss; keine abgeschlossene Ausbildung (weiter mit → Frage 54)
<input type="radio"/> Abgeschlossene Lehre / duale Berufsausbildung (einschließlich Berufsfachschule, Kolleg)
<input type="radio"/> Fachschule / Meisterin (einschließlich Techniker-, Wirtschafts-, Verwaltungsschulen und Akademien)
<input type="radio"/> (Fach)-Hochschule / Universität (Bachelor, Diplom, Master, Magister, Promotion)

52) In welchem Bereich / in welchen Bereichen haben Sie einen Berufsabschluss erworben?

(z.B. Lehre, Meisterin, Fach- und Hochschulabschluss; Mehrfachnennungen möglich)

- Keinen Abschluss (weiter mit → Frage 54)
- Landwirtschaft
- Ländliche Hauswirtschaft / Hauswirtschaft
- Andere „grüne“ Berufe (z.B. Gärtnerin, Pferdewirtin, Tierwirtin, Winzerin, Jägerin, Forstwirtin)
- Technik und Naturwissenschaften
- Lebensmittel, Ernährung und Gastronomie
- Wirtschaft & Recht
- Soziales, Gesundheit, Erziehung, Bildung (z.B. Lehrerin)
- Tourismus
- Andere (bitte nennen):

53) Sind Sie in Ihrem Ausbildungsberuf mit dem höchsten Abschluss derzeit tätig?

- Nein
 Ja, teilweise
 Ja, hauptberuflich
 Trifft nicht zu (z.B. noch in der Ausbildung)

54) Welcher Berufsgruppe gehör(t)en Ihre Eltern an?

(Bitte für Mutter (Spalte A) und Vater (Spalte B) ankreuzen, Mehrfachnennung möglich)

	A. Mutter	B. Vater
Landwirtin / Landwirt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ländliche Hauswirtschafterin / Hauswirtschafter	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Freiberufler (z.B. selbständige Ärztin / Arzt, Rechtsanwältin / Rechtsanwalt, Steuerberatung)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Gewerbetreibend (z.B. in Handel, Industrie, Dienstleistungen, o.ä.)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Beamtin/Beamter (einschl. Richter/Richter, Soldatin / Soldat)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Angestellte / Angestellter	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Arbeiterin / Arbeiter	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Nicht berufstätig	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Sonstige	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Keine Angabe	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

55) Welchen Familienstand haben Sie derzeit?

(Nur eine Antwort möglich)

- Ich bin ledig und lebe nicht in einer festen Partnerschaft.
- Ich bin ledig und lebe in einer festen Partnerschaft.
- Ich bin verheiratet (bzw. in eingetragener Lebenspartnerschaft), und wir leben zusammen.
- Ich bin verheiratet (bzw. in eingetragener Lebenspartnerschaft), aber wir sind getrennt.
- Ich bin verwitwet.
- Ich bin geschieden.
- Keine Angabe

56) Sind Sie mit Geschwistern aufgewachsen? (Nur eine Antwort möglich)

- Nein
- Ja, mit Bruder und Schwester bzw. Brüdern und Schwestern
- Ja, mit einem Bruder bzw. Brüdern
- Ja, mit einer Schwester bzw. Schwestern

57) In der Politik reden die Leute häufig von "links" und "rechts". Wenn auf einer Skala 1 ="links" und 11 = "rechts" ist, wo würden Sie sich selbst einordnen?

- | | | | | | | | | | | | | | |
|---------|-----------------------|-----------------------|-----------------------|-----------------------|-----------------------|-----------------------|-----------------------|-----------------------|-----------------------|-----------------------|-----------------------|----------|-----------------------|
| „links“ | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 | 9 | 10 | 11 | „rechts“ | keine Angabe |
| | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | | <input type="radio"/> |

Zum Abschluss

58) Stellen Sie sich vor, Sie hätten einen Wunsch frei, um Ihre persönliche Lebenssituation zu verbessern. Was wäre das?

59) Und haben Sie noch einen konkreten Wunsch an die Bundeslandwirtschaftsministerin?

Sie sind nun am Ende des Fragebogens angekommen.

Herzlichen Dank, dass Sie uns Einblicke in Ihre Lebens- und Arbeitssituation gegeben haben. Wir schätzen, dass Sie Zeit und Engagement für die Befragung aufgebracht haben. Zum Abschluss geben wir Ihnen hier noch die Möglichkeit, uns etwas Ihnen Wichtiges zum Thema der Studie mitzuteilen.

60) Platz für Ihre Mitteilung an uns.

VIELEN DANK FÜR IHRE TEILNAHME!

Sie können uns auch noch sehr helfen, wenn Sie andere Frauen auf landwirtschaftlichen Betrieben in Ihrem persönlichen Freundes- und Bekanntenkreis und in Ihrer Familie dazu motivieren, auch an der Befragung teilzunehmen. Dazu können Sie den Link (<https://www.frauenlebenlandwirtschaft.de/uc/2020>) zum Beispiel über WhatsApp, Messenger oder per E-Mail weiterleiten.